

Unterstützung für Musikverein Sinzheim

Neuer Förderverein aus der Taufe gehoben / Vorstand gewählt / Uwe Schnurr ist der erste Vorsitzende

Von Peter Fauth-Schlag

Sinzheim – 24 Gründungsmitglieder haben am Montagabend den „Förderverein des Musikvereins Sinzheim“ aus der Taufe gehoben. Zweck des Vereins ist laut Satzung „die Förderung von Kunst, Kultur und Jugend durch die ideelle und finanzielle Förderung des Musikvereins Sinzheim“.

Neben der Stärkung von dessen musikalischer Qualität will der Förderverein nach außen ein Netzwerk aufbauen, das ebenfalls unterstützend wirken kann.

Der einstimmig gewählte Vorstand des neuen Vereins setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender ist Uwe Schnurr, sein Stellvertreter Demmler, Vereinskassierer Wolfgang



Der Vorstand des neuen Fördervereins: Uwe Schnurr, Matthias Goldbach, Jürgen Demmler, Stefan Lorenz, Gabriele Freitag, Wolfgang Schmälzle, Matthias Frietsch und Isabelle Walter (von links). Regina Beyer

Foto: Fauth-Schlag

Schmälzle, Schriftführerin Isabelle Walter. Gabriele Freitag, Matthias Goldbach und Stefan Lorenz wurden zu Beisitzern, Regina Beyer und Matthias

Frietsch als Kassenprüfer gewählt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag wurde auf 25 Euro festgesetzt.

Der frischgebackene Förder-

vereinsvorsitzende Uwe Schnurr hob hervor, nicht explizit steuerliche Gründe stünden für die Vereinsgründung im Vordergrund: „Wenn man

in der Vereinsarbeit weiterkommen will, muss man alles auf eine breitere Basis stellen.“ Man wolle mit attraktiven Angeboten Menschen an Musik und Kultur heranführen, die sonst vielleicht nie zu einem Musikverein gehen würden.

Der Förderverein soll es dem Musikverein unter anderem auch ermöglichen, gelegentlich mit renommierten Gastmusikern oder -dirigenten zu proben und zusammenzuarbeiten und so das Niveau noch weiter zu heben. Schnurr und seine Vorstandskollegen sind schon voller Ideen. Angedacht seien beispielsweise Projekte wie die musikalische Arbeit mit Kindern und Behinderten, anspruchsvolle Konzertevents oder Kooperationen auf verschiedenen Ebenen mit diversen Institutionen des öffentlichen Lebens, sagte Schnurr im

BT-Gespräch. Genauer werden wollte er jetzt noch nicht. Es seien noch einige Gespräche mit potenziellen Kooperationspartnern und möglicherweise auch Sponsoren anberaunt, die ihre grundsätzliche Unterstützungsbereitschaft signalisiert hätten.

Versammlungsleiter und Musikvereinsvorsitzender Alois Huck zeigte sich über die reibungslose Vereinsgründung hoch erfreut und davon überzeugt, dass der Förderverein mit diesem hoch motivierten Vorstand gute Arbeit leisten werde. Er sei zuversichtlich, dass der Förderverein breite Unterstützung genießen und viele neue Ideen entwickeln werde. Huck schloss die Gründungsversammlung mit den Worten: „Von 100 Ideen ist eine gut. Ich glaube, wir hatten heute eine sehr gute Idee!“